

DIN EN ISO 5667-13:2011-08 (D)

Wasserbeschaffenheit - Probenahme - Teil 13: Anleitung zur Probenahme von Schlämmen (ISO 5667-13:2011); Deutsche Fassung EN ISO 5667-13:2011

Inhalt	Seite
Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	6
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Ausarbeitung eines Probenahmeplans	8
4.1 Zielsetzungen der Probenahme	8
4.2 Betrachtungen zur Veränderlichkeit/Streuung	9
5 Probenahmeausrüstung und Behälter	9
5.1 Allgemeines	9
5.2 Probenahmeausrüstung	9
5.3 Behälter und Probenkonservierung	10
6 Durchführung der Probenahme	10
6.1 Probenahmebedingungen	10
6.1.1 Allgemeines	10
6.1.2 Probenart	11
6.1.3 Zeitabhängige Probenahme	11
6.1.4 Gewinnung von Mischproben	11
6.2 Wiederholte Probenahme	13
6.3 Methodologie	13
6.3.1 Allgemeines	13
6.3.2 Probenumfang	13
6.3.3 Probenahme aus Becken und Tankfahrzeugen	14
6.3.4 Probenahme aus Rohrleitungen	14
6.3.5 Probenahme aus offenen Gerinnen	15
6.3.6 Probenahme von Schlammkuchen von Haufen und Halden	15
6.3.7 Probenahme aus Güterwagen	16
6.3.8 Probenahme von Bandförderern	16
6.3.9 Probenahme aus Mieten	17
6.3.10 Probenahme nach Entwässerung durch Zentrifugation	17
6.4 Homogenisierung der Probe und Entnahme von Teilproben bei Schlammkuchen (Viertelung)	17
6.4.1 Allgemeines	17
6.4.2 Probenmengenverminderung zur Bereitstellung von mehrfachen Teilproben	18
7 Aufbewahrung der Proben	19
7.1 Allgemeines	19
7.2 Aufbewahrung	20
8 Sicherheit	20
9 Beschriftung und Probenahmeprotokoll	20
Anhang A (informativ) Auswahlhilfe für Geräte	21
A.1 Allgemeines	21
Anhang B (informativ) Vakuumprobenahmegeräte	26
B.1 Dickschlamm aus offenen Gefäßen	26
B.2 Dünnschlamm	26

Anhang C (informativ) Vorrichtung für die Probenahme aus Rohrleitungen unter Druck	28
Anhang D (informativ) Mindestanzahl von Proben in einer Mischprobe — Berechnungsbeispiel.....	30
D.1 Allgemeines.....	30
D.2 Test-Probenahme.....	30
D.3 Berechnung	31
Literaturhinweise	32